Église néo-apostolique
de Suisse

Ereignisreicher Monatswechsel

31.01.2026



Am 31.01.2026 besucht Apostel Matthias Pfützner die Gemeinde Valchava. Er ordiniert Diakonin Gabriela Hofer zur Priesterin für das Engadin und spendet Susanna und Bernd Renz den Segen zur Silbernen Hochzeit.

Als Bibelwort verwendet der Apostel den Vers 1 aus dem Psalm 27: «*Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?*»

Nach seiner Rückkehr ins Churer Rheintal hält der Apostel am Sonntagmorgen den zweiten Gottesdienst in der Gemeinde Chur. Er wird von Bischof Ruedi Fässler begleitet. Als Grundlage dient das Wort aus Prediger Kapitel 7, der Vers 10: «*Sprich nicht: Wie kommt's, dass die früheren Tage besser waren als diese? Denn du fragst das nicht in Weisheit.*»
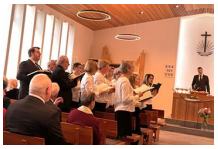
Der Apostel setzt Hirte Beat Erb in den Ruhestand. Hirte Erb diente 44 Jahre als Geistlicher in der Neuapostolischen Kirche. Fast die ganzen 40 Jahre als Priester und Hirte war er als Vorsteher von Ilanz oder Thusis und ein paar Jahre als Vorsteher von beiden Gemeinden tätig. Auch engagierte er sich in der Öffentlichkeitsarbeit von Ilanz. 25 Jahre lang unterstützte er mit der Reformierten, der Katholischen und Freien Evangelischen Kirche den Verein Tschernobylhilfe Surselva und begleitete eingeladene Kinder aus Weissrussland in der Surselva. Der Apostel gibt Hirte Beat Erb das Lied aus dem Gesangbuch Nr. 173 mit in den neuen Lebensabschnitt: *Gern in alles mich zu fügen…*











